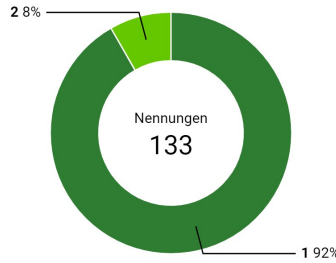


Elternumfrage 2023 - JVC Grundschule // Survey for Parents 2023 - JVC Elementary School Ergebnisbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Befragungszeitraum:	21. März 2023 - 24. April 2023
Verwendeter Fragebogen:	2023 Elternbefragung zur Qualität der Jules Verne Campus Grundschule / 2023 Survey on the Jules Verne Campus Elementary School
Mit E-Mail eingeladene Befragte:	189
Total eingeladene Befragte:	189
Vollständig beantwortete Fragebogen:	121
Teilweise beantwortete Fragebogen:	14
Rücklaufquote (vollständig und teilweise beantwortete Fragebogen):	71.43%

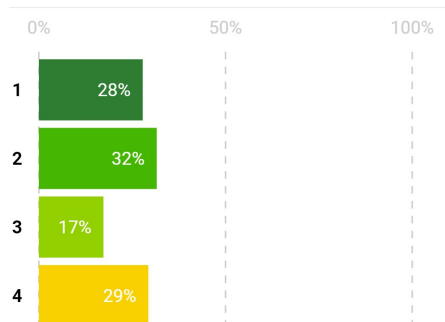
1 - Markieren Sie die Anzahl Ihrer Kinder, die die Jules Verne Grundschule besuchen / Number of your children attending Jules Verne Elementary School*



1	1	122	92%
2	2	11	8%
3	mehr als 2 / more than 2	0	0%

Nennungen (N)=133

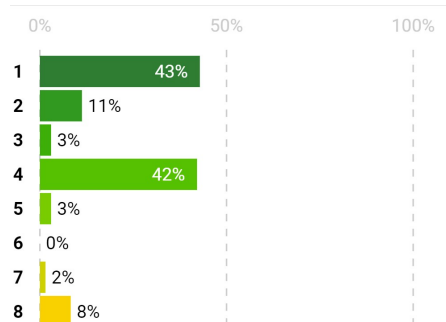
2 - Welche Jahrgangsstufe(n) besuch(en)/t Ihr(e) Kind(er) im Moment? / Which grade(s) does/do your child/children attend?*



1	Jahrgangsstufe 1 / grade 1	37	28%
2	Jahrgangsstufe 2 / grade 2	42	32%
3	Jahrgangsstufe 3 / grade 3	23	17%
4	Jahrgangsstufe 4 / grade 4	39	29%

Nennungen (N)=133

3 - Wie Sie uns gefunden haben: Wie sind Sie auf den Jules Verne Campus aufmerksam geworden? / Finding Us: How did you find out about Jules Verne Campus?*

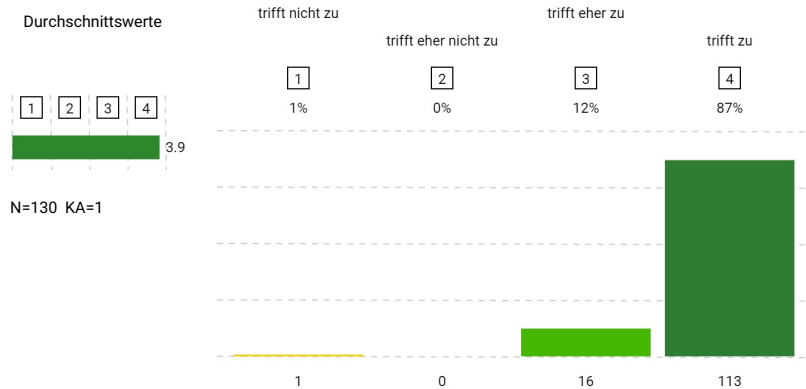


1	Durch Freunde, Familie oder anderen Eltern / From friends, family or other parents	57	43%
2	Durch den Elly & Stoffl Kindergarten / From Elly & Stoffl Kindergarten	15	11%
3	Durch andere Kindergärten / From other Kindergartens (not Elly & Stoffl)	4	3%
4	Über eine Internet-Suche (z.B. google) die zur JVC Homepage führte / From internet (google) search leading to JVC website	56	42%
5	Aus den sozialen Medien (z.B. Facebook, Instagram, LinkedIn) / From social media (e.g. Facebook, Instagram, LinkedIn)	4	3%
6	Über die Printmedien (z.B. Zeitungen, Zeitschriften) / From print media (e.g. newspapers, magazines)	0	0%
7	Durch einen Vortrag oder Stand auf einem Kongress (z.B. Bildungstage, Expat in the City) / From a lecture or stand at a congress (e.g. Bildungstage, Expat in the City)	2	2%
8	Sonstiges / Other	11	8%

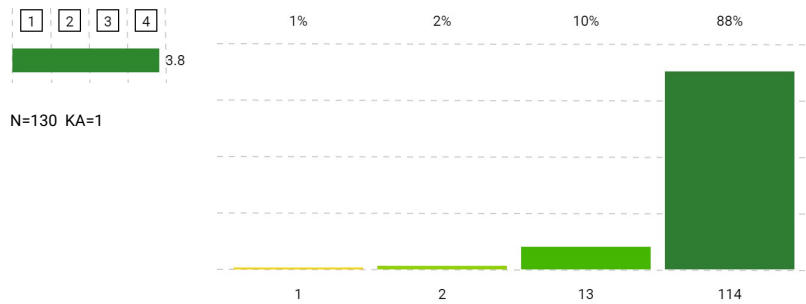
Nennungen (N)=133

7 - Generelle Zufriedenheit mit dem Jules Verne Campus / Overall Satisfaction at Jules Verne Campus*

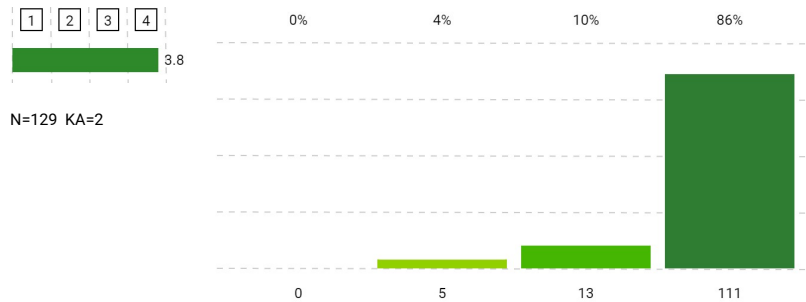
7.1 - Ich bin insgesamt mit dem Bildungsangebot der Grundschule zufrieden. / Overall, I'm satisfied with the education offered at the Elementary School.



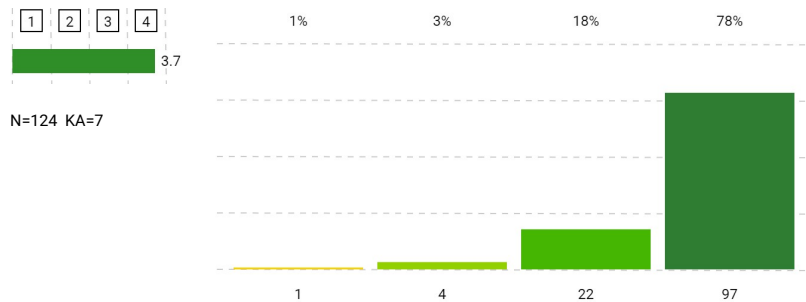
7.2 - Die Lernbegleiter/-innen genießen mein Vertrauen. / I have confidence in the Learning Guides.



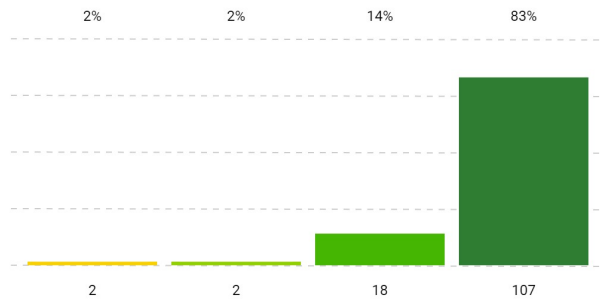
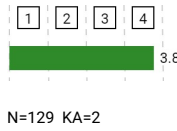
7.3 - Das Schulleitung der Grundschule genießt mein Vertrauen. / I have confidence in the Head(s) of Elementary School.



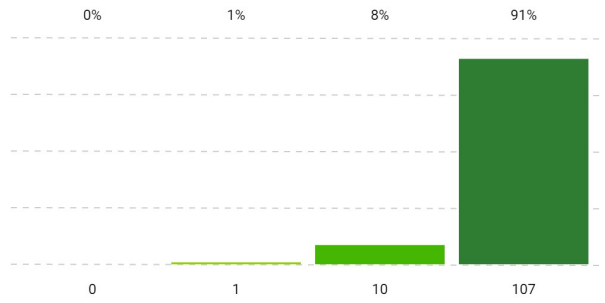
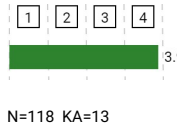
7.4 - Die Lernhausleitung bzw. Geschäftsleitung genießt mein Vertrauen. / I have confidence in the Head of Learning House / Management.



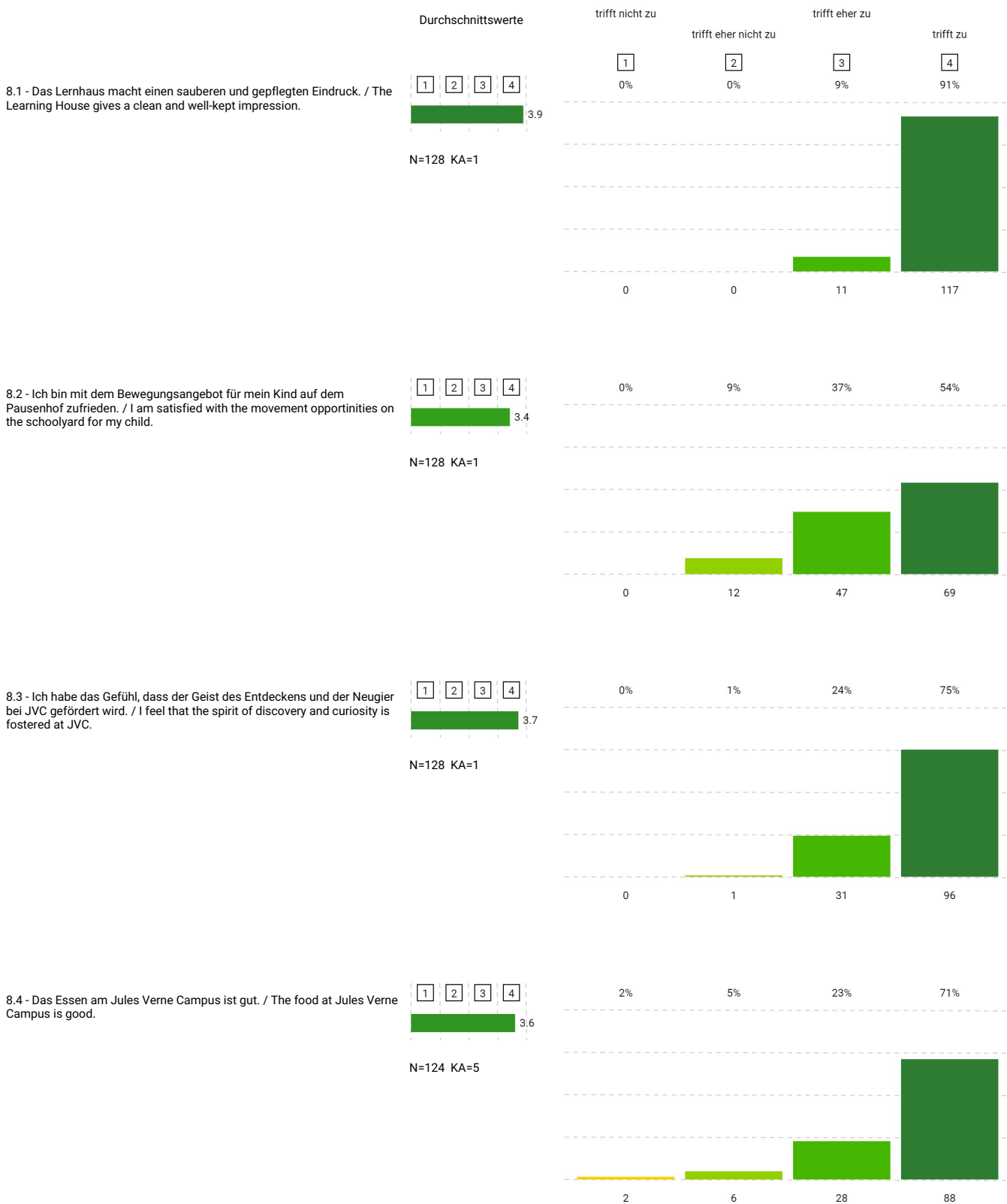
7.5 - Ich kann den Jules Verne Campus Grundschule anderen weiterempfehlen. / I can recommend Jules Verne Campus Elementary School to others.



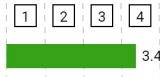
7.6 - Ich habe das Gefühl, dass das gesamte Krisenmanagement (Covid-19, Ukraine, Naturkatastrophen) vom Jules Verne Campus gut gehandhabt wird. / I feel that the overall management of crises (Covid-19, Ukraine, natural disasters) is well handled by the school.



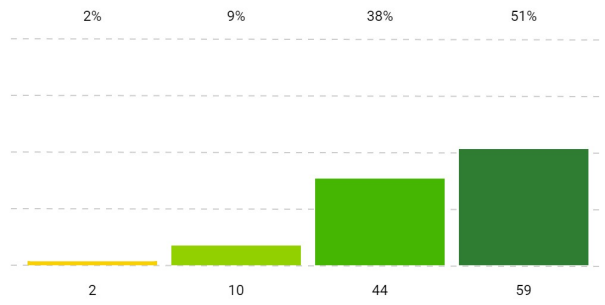
8 - Der Jules Verne Campus als Lern- und Erfahrungsraum. / Jules Verne Campus as Learning and Discovery Environment.*



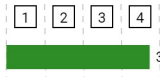
8.5 - Ich nehme Jules Verne Campus als Klimaschule wahr. / I am aware of Jules Verne Campus as a Climate School.



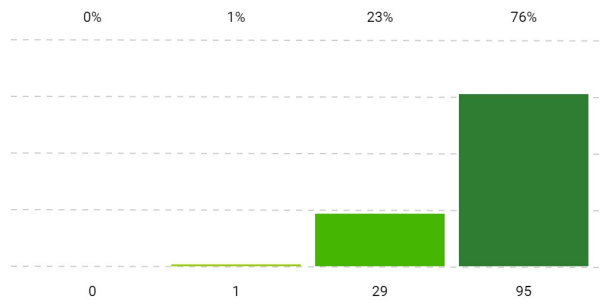
N=115 KA=14



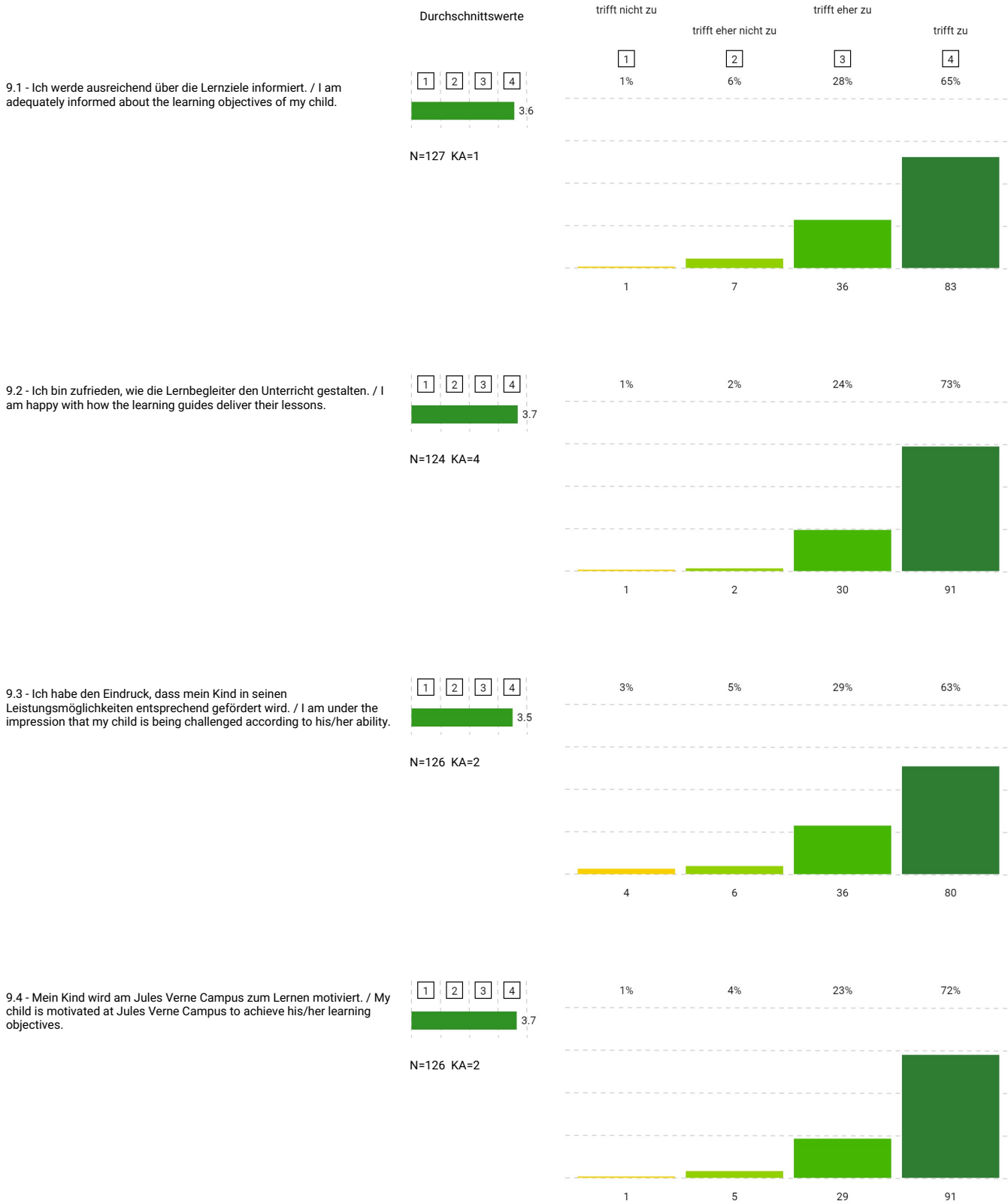
8.6 - Der Jules Verne Campus legt auf die Gesundheit der Lernpartner viel wert. / Jules Verne Campus values the health of learning partners.



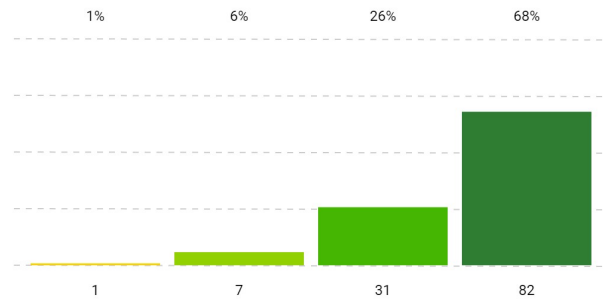
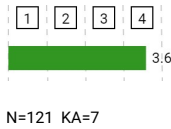
N=125 KA=4



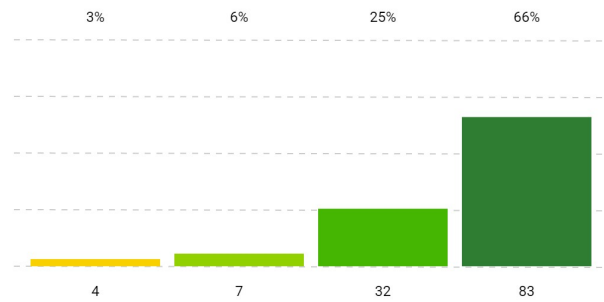
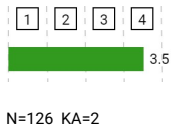
9 - Einschätzung der Pädagogik / Evaluation of Education*



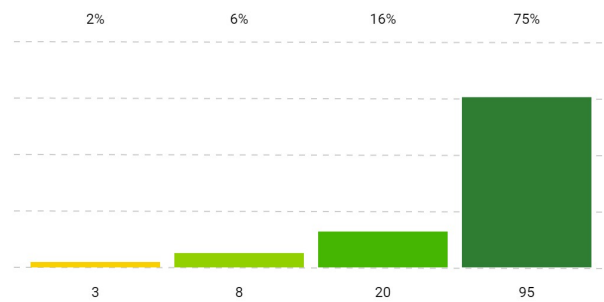
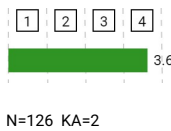
9.5 - Die Lernbegleiter unterstützen mein Kind, wenn es Schwierigkeiten beim Lernen hat. / The learning guides support my child when he/she has difficulties with learning.



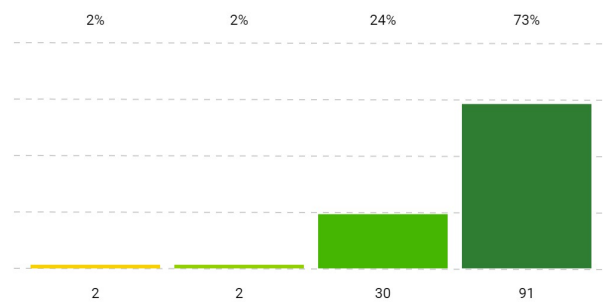
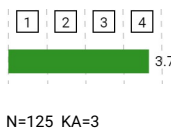
9.6 - Der Unterricht ist so gestaltet, dass mein Kind zu Hause nicht mehr viel üben muss. / The lessons are conducted so that there is minimal need for revision at home.



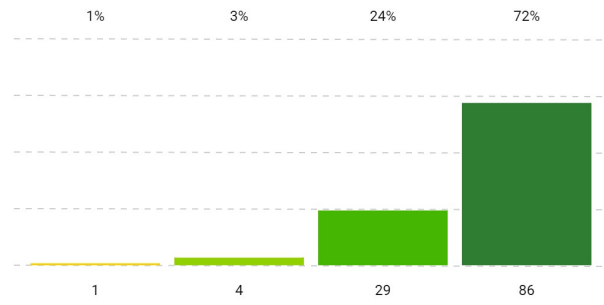
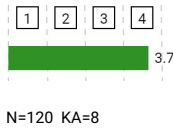
9.7 - Mein Kind kann ohne externe Hilfe dem Unterricht am JVC folgen. / My child is able to follow the lessons at JVC without any external support.



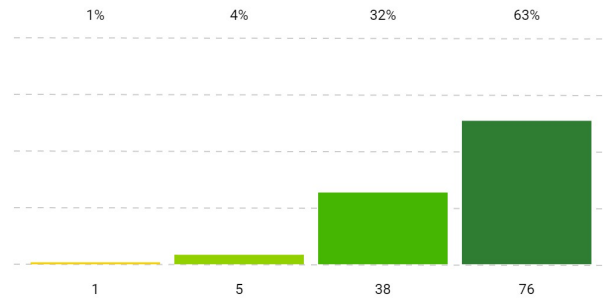
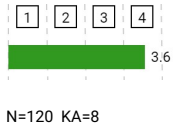
9.8 - Wir spüren im Kontakt mit dem Lernhaus Begeisterung und Leidenschaft für das Lernen. / In contact with the Learning House, we feel excitement and passion about learning.



9.9 - Mein Kind kann neue Technologien am JVC (Nutzung von iPads und Apps, CTouch Screens in den Inputräumen, Programmierung/Coding) erproben. / My child can try out new technologies at JVC (use of iPads and Apps, CTouch Screens in every input room, and coding/programming).



9.10 - Das Lernen meines Kindes wird durch den Einsatz neuer Technologien unterstützt. / My child's learning is supported by the use of new technologies.



10 - Lernhauskultur / Learning House Culture*

10.1 - Der Umgang der Kinder untereinander ist respektvoll. / The interaction between the children is respectful.

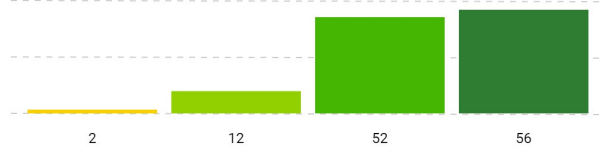
Durchschnittswerte



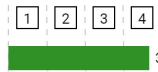
N=122 KA=4

trifft nicht zu trifft eher nicht zu trifft eher zu trifft zu

1 2 3 4
2% 10% 43% 46%

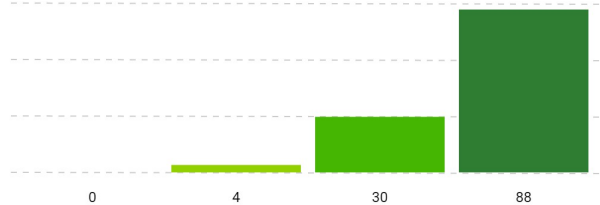


10.2 - Die Lernbegleiter achten auf einen respektvollen Umgang unter den Kindern und fordern diesen konsequent ein. / The learning guides ensure that a respectful interaction between the children takes place and ensure that behavioral expectations are fulfilled.

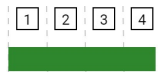


N=122 KA=4

0% 3% 25% 72%

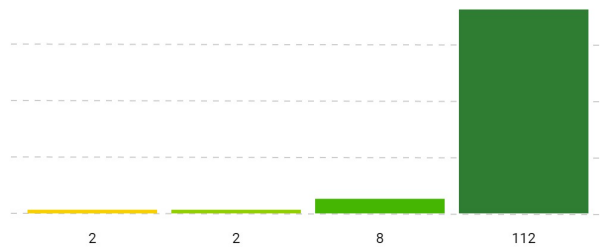


10.3 - Die Lernbegleiter begegnen den Kindern mit Wertschätzung und Wohlwollen. / The learning guides interact kindly with the children and with high regard.



N=124 KA=2

2% 2% 6% 90%

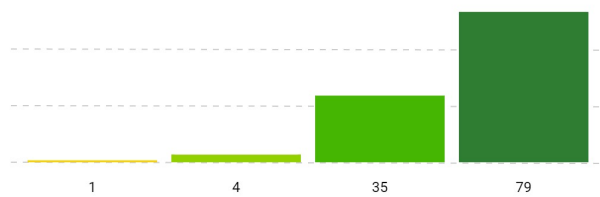


10.4 - Wenn Kinder Schwierigkeiten untereinander haben, reagieren Lernbegleiter angemessen. / If the children have difficulties, the learning guides know how to react appropriately.

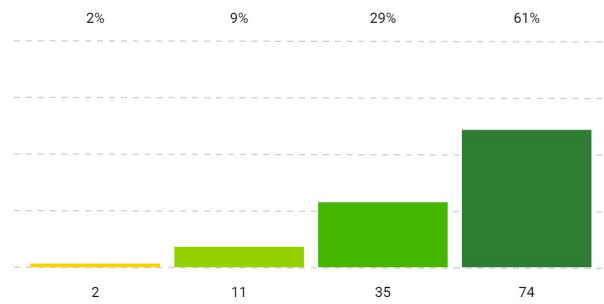
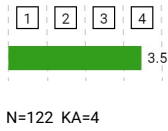


N=119 KA=7

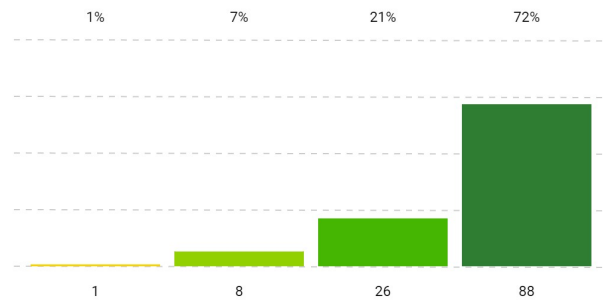
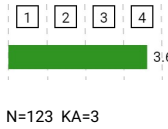
1% 3% 29% 66%



10.5 - Der Jules Verne Campus bietet neben dem normalen Unterricht ein angemessenes Angebot an gemeinschaftsbildenden Aktivitäten (z.B. Feiern, Besuch von musischen Veranstaltungen und Museen, Wintersporttage, Projektwochen). / Aside from the normal classroom education JVC offers a substantial number of community-building activities (celebrations, visits to musical events and museums, winter sport days, project week).



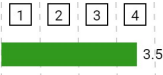
10.6 - Ich finde das Angebot der créAktiva ausgewogen und bereichernd. / I find the créAktiva offers to be inspiring, enriching courses.



11 - Regelmäßige Information und Kommunikation / Routine Information and Communication*

11.1 - Ich werde ausreichend über den Leistungsstand meines Kindes informiert. / I am adequately informed of the performance level of my child.

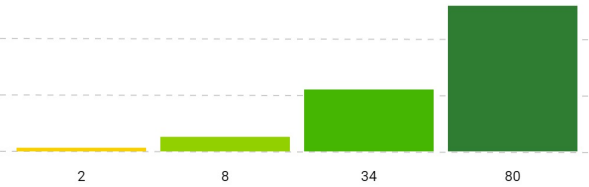
Durchschnittswerte



N=124 KA=2

trifft nicht zu trifft eher nicht zu trifft eher zu trifft zu

1 2 3 4
2% 6% 27% 65%

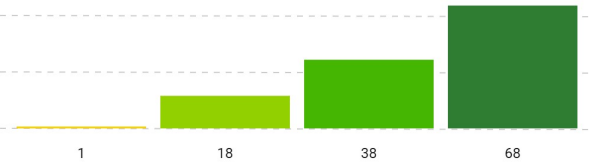


11.2 - Ich bin über den Schulalltag der Lerngruppe meines Kindes ausreichend informiert. / I am adequately informed of the day-to-day school life of my child's learning group.

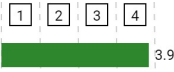


N=125 KA=1

1% 14% 30% 54%

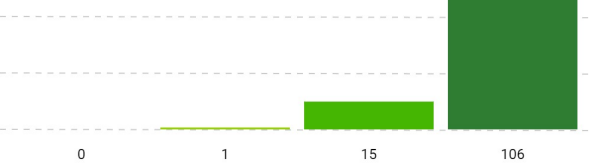


11.3 - Persönliche Elterngespräche (Kompassgespräche und Lernentwicklungsgespräche) sind nach Terminvereinbarung möglich. / It is possible to make appointments for individual parent-teacher talks (compass talks and learning development talks).

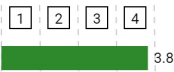


N=122 KA=4

0% 1% 12% 87%

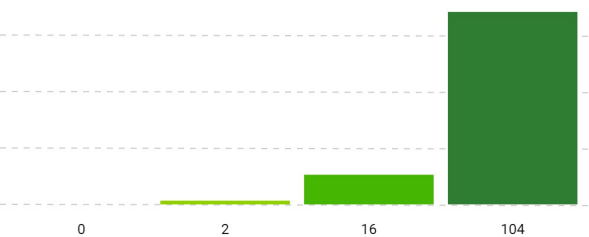


11.4 - Die Lernbegleiter nehmen sich genügend Zeit für die persönlichen Elterngespräche. / The learning guides allow sufficient time for the individual parent-teacher talks.

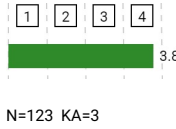


N=122 KA=4

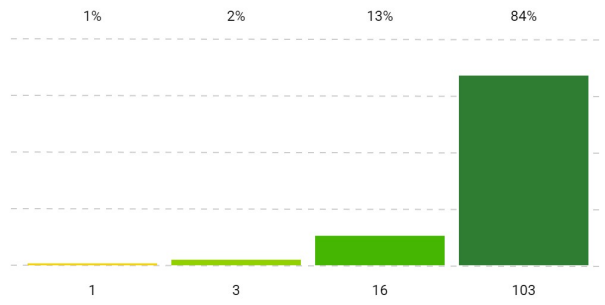
0% 2% 13% 85%



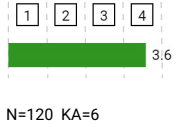
11.5 - Ich bin zufrieden, wie die Schule uns Eltern über wichtige Angelegenheiten, Termine und Veranstaltungen informiert. / I am happy with how the school informs parents of important affairs, appointments and events.



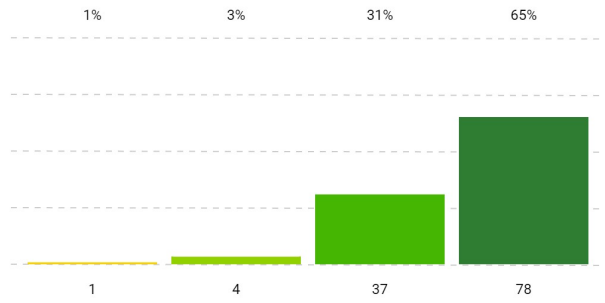
N=123 KA=3



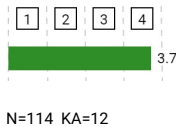
11.6 - Die regelmäßigen Newsletter Campus News sind informativ und inspirierend. / The printed and digital Campus-wide newsletters Campus News are informative and inspiring.



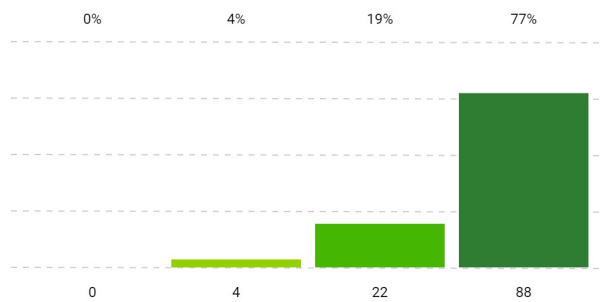
N=120 KA=6



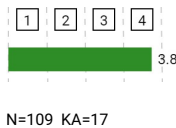
11.7 - Die Broschüre zum Schuljahresbeginn mit dem integrierten Lernhaus-ABC für Eltern ist hilfreich. / The brochure at the beginning of the school year with the integrated Learning House ABC for parents is helpful.



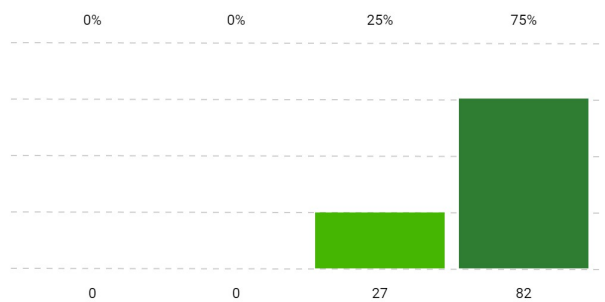
N=114 KA=12



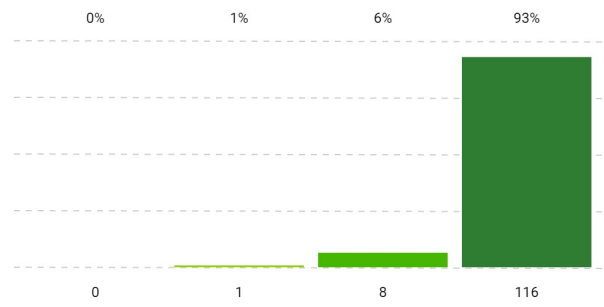
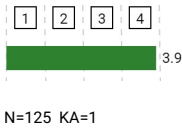
11.8 - Zeugnisse sind aussagekräftig und nachvollziehbar formuliert. / Grade reports are formulated in an expressive and comprehensible way.



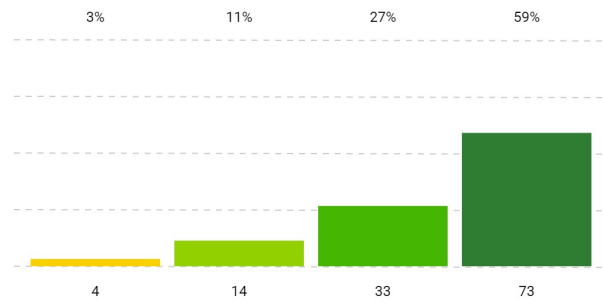
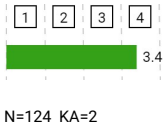
N=109 KA=17



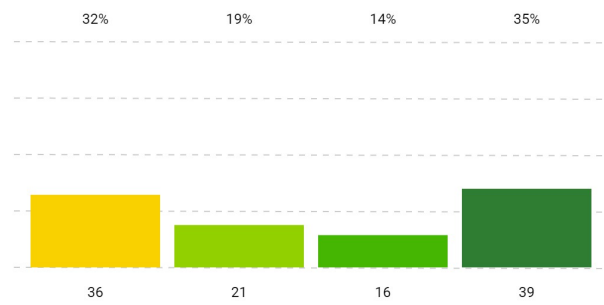
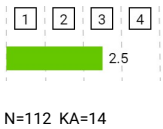
11.9 - Ich nutze die SchulApp regelmäßig. / I use the SchulApp regularly.



11.10 - Die SchulApp ist benutzerfreundlich. / The SchulApp is user-friendly.



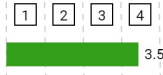
11.11 - Ich verfolge den Jules Verne Campus in den sozialen Medien (Instagram, FaceBook oder LinkedIn) und freue mich über die Beiträge. / I follow Jules Verne Campus on social media (Instagram, FaceBook, or LinkedIn) and enjoy the posts.



12 - Eltern als Partner des Jules Verne Campus / Parents as Partners of Jules Verne Campus*

12.1 - Lernbegleiter und Eltern arbeiten in Erziehungsfragen eng zusammen. / Learning guides and parents work together to solve educational issues.

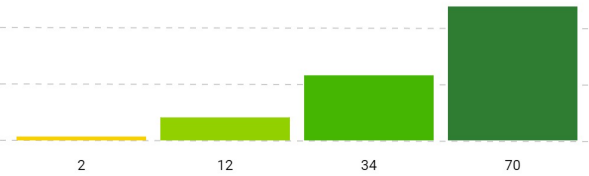
Durchschnittswerte



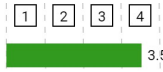
N=118 KA=8

trifft nicht zu trifft eher nicht zu trifft eher zu trifft zu

1 2 3 4
2% 10% 29% 59%

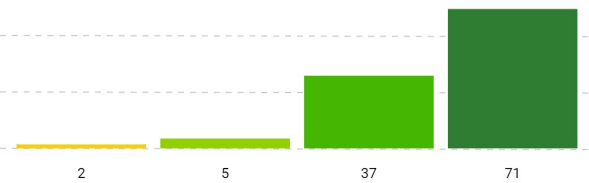


12.2 - Falls Herausforderungen mit unserem Kind auftauchen, können wir darauf zählen, dass die Lernbegleiter mit uns rechtzeitig Kontakt aufnehmen. / If concerns about our child arise, we can trust that the learning guides will inform us in a timely fashion.

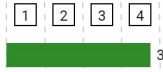


N=115 KA=11

2% 4% 32% 62%

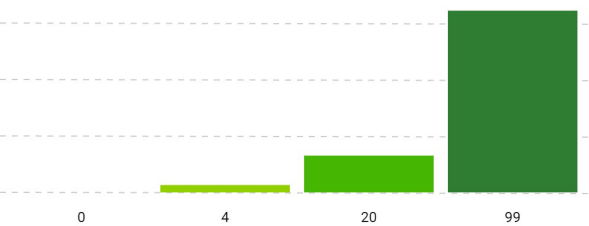


12.3 - Es ist für uns Eltern klar, an wen wir uns bei Fragen wenden müssen. / It is clear for parents whom we should approach with any questions we may have.

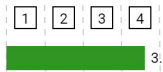


N=123 KA=3

0% 3% 16% 80%

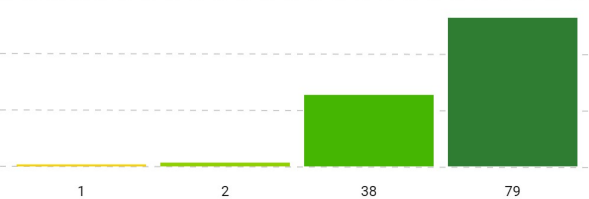


12.4 - Ich erhalte regelmäßig die Gelegenheit, Rückmeldungen zur Arbeit der Schule zu geben (z.B. Elternabende, Oasis Coffee, Feedback Boxen im Foyer, Gesprächsrunden, Sprechstunden...). / There are plenty of opportunities to give feedback about the work of the school (parents' evenings, Oasis Coffee, feedback boxes in the foyer, consultation times with learning guides...).

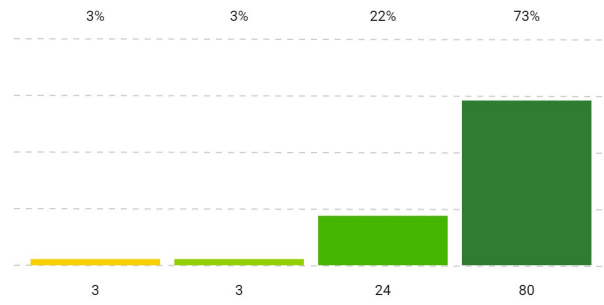
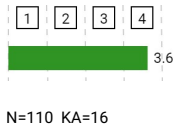


N=120 KA=6

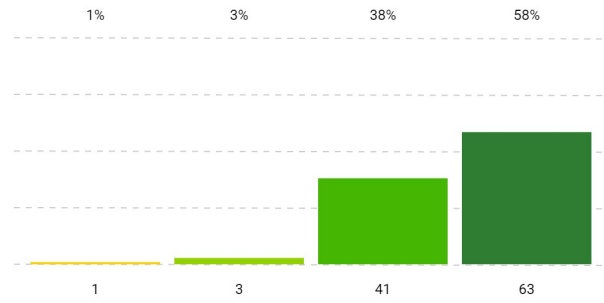
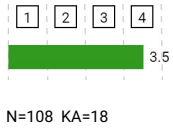
1% 2% 32% 66%



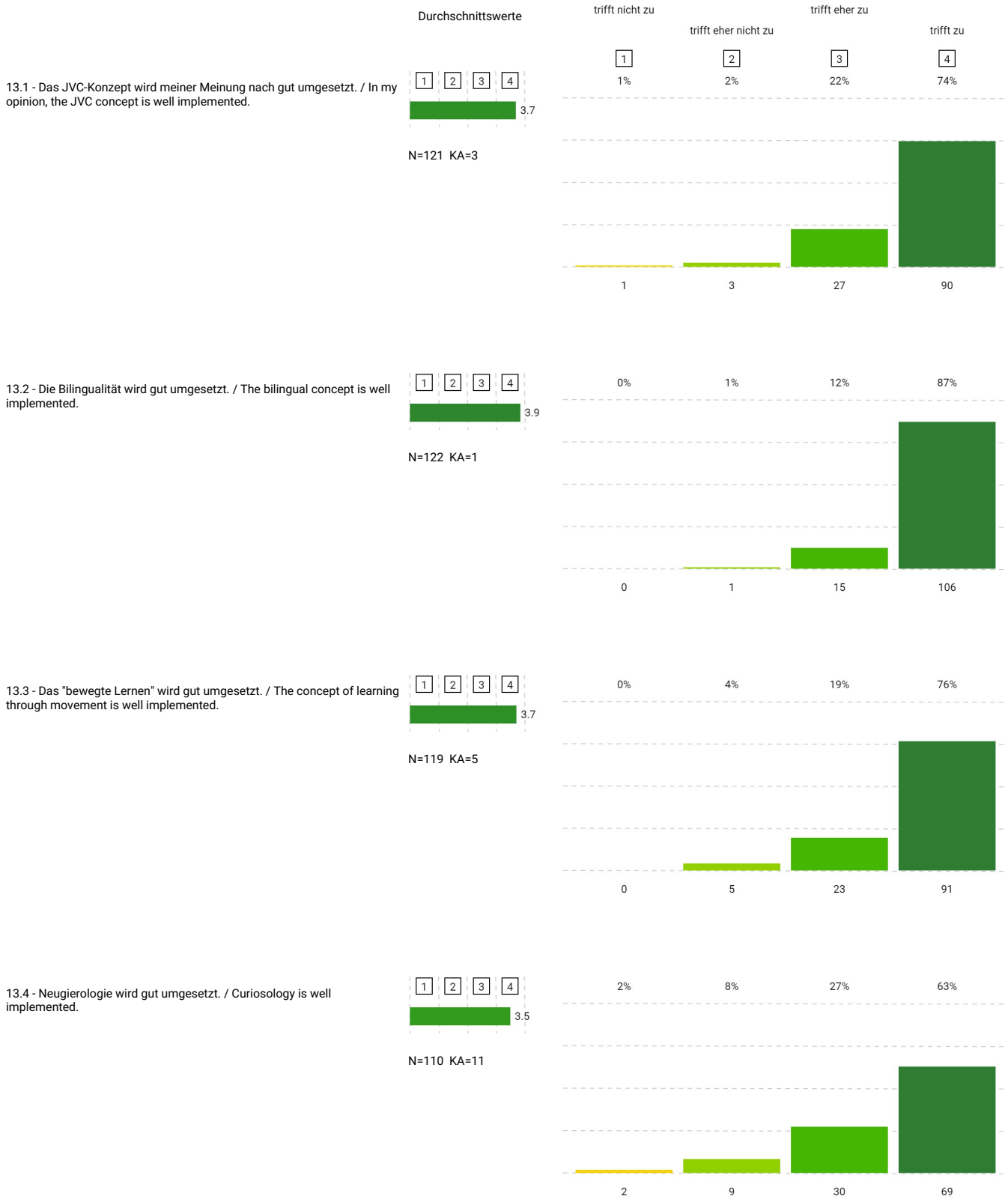
12.5 - Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik werden von den Verantwortlichen offen entgegengenommen. / Questions, suggestions and constructive criticism are welcomed by the responsible parties.



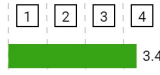
12.6 - Ich finde die Elternabende und Vorträge für Eltern am JVC bereichernd. / I find the parents' evenings and lectures for parents at JVC enriching.



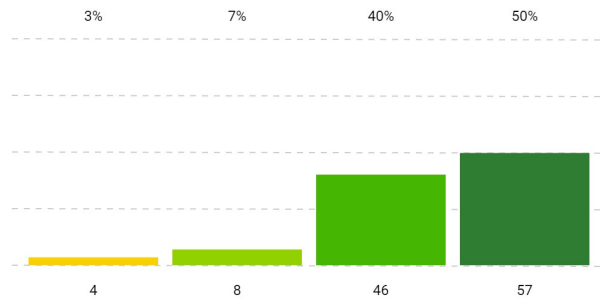
13 - Umsetzung des Jules Verne Konzepts / Jules Verne Concept Implementation *



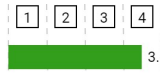
13.5 - Mein Kind wird individuell gefördert. / My child receives individual support.



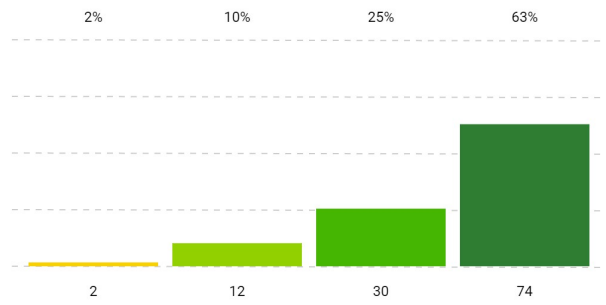
N=115 KA=9



13.6 - créAktiva und Talentförderung werden gut umgesetzt. / créAktiva and talent promotion are well implemented.



N=118 KA=6



Erläuterungen und Auswertungshinweise

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala (Matrixfragen)

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»). Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können. Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen. Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung / Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen. Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungsungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben. Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben. Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 5, werden aus Datenschutzgründen und um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten keine Ergebnisse angezeigt.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

SA (Standardabweichung)

Die Standardabweichung ist eine Grösse, um die Verteilung von Daten (z. B. Antworten) zu messen. Sie zeigt an, inwieweit die Werte um den arithmetischen Mittelwert streuen; je grösser die Standardabweichung (in Relation zum Mittelwert), desto grösser die Streuung (und desto schlechter spiegelt der Mittelwert die Daten wider). Je nach gewählter Einstellung für den Bericht wird die Standardabweichung angezeigt oder nicht.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit sehr hohen / tiefen Werten

Bei einer Antwortskala, bei der in Items positive Aussagen formuliert werden, können sehr hohe oder sehr tiefe Werte Folgendes aussagen: Hohe Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen? Tiefe Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen? Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern? Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Bei einer 4-stufigen Antwortskala liegen Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich. Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3 und 4), zeigt, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse: Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen? Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen: Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?
Zusammenhänge und Hintergründe: Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen? Folgerungen und Massnahmen: Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können. www.iqesonline.net/auswertungstipps